

Tätigkeitsbeschreibung und Qualifikationsanforderung

für die Honorartätigkeit: Moderation der Workshopreihe „Mapping-Tandem“

im Rahmen des ESF-Projekts *MUT_RAUM – Mut und Raum für Deinen Weg* der EMPATI gGmbH

Für die Durchführung der, vom Projektteam „MUT_RAUM“ entwickelten, *Workshopreihe „Mapping-Tandem“* suchen wir eine Moderator*in. Folgende **Tätigkeiten** sind **auf Honorarbasis (47 € / Std.)** zu erbringen:

- Moderation der Workshops zu folgenden Rahmenbedingungen:
 - 8 Kurse (Workshops) à 7-8 Projektteilnehmer*innen pro Kurs
 - Kursdauer: 20 Stunden pro Kurs
 - Durchführungszeitraum: 09/2021 bis 01/2023
 - Moderation eines Prozesses von kartografischen Projektarbeiten unter Beteiligung von Projektteilnehmerinnen zu bspw. folgenden biografischen Themen:
 - Beruflicher Werdegang & Arbeit
 - Bildung & Ausbildung
 - Familie & Alltag
 - Freizeit & Kultur
- Projektmanagement und inhaltliche Abstimmung mit Projektteam
 - Stundenumfang nach Absprache

Kontext:

Das Projekt MUT_RAUM verfolgt das Ziel, die Erhöhung der Beschäftigungsfähigkeit und sozialen Integration von benachteiligten, zugewanderten Frauen durch Stärkung des Selbstbewusstseins, der Vermittlung von beruflichen und sozialen Kompetenzen und der Förderung von privaten und beruflichen Netzwerken zu erreichen. Empowerment sowie der Abbau von strukturellen, gesundheitlichen und/oder biografisch bedingten Benachteiligungen auf dem Arbeitsmarkt werden in Ausgestaltung und Durchführung der jeweiligen Projektbausteine und -aktivitäten stets berücksichtigt.

Methodisch gilt es, zugewanderte Frauen in ihrem Lebensumfeld anzusprechen und – anhand von aufeinander abgestimmten Projektbausteinen – vorhandene Potenziale zu erkennen, Kenntnisse und Kompetenzen zu vermitteln, individuelle Perspektiven aufzuzeigen, deutsche Sprachkenntnisse praktisch zu vertiefen, den Austausch mit der hiesigen Bevölkerung zu fördern, mit „role models“ und Mentorinnen in Verbindung zu setzen sowie ggf. fehlende persönliche Netzwerke zu ersetzen, um die soziale Integration und Beschäftigungsfähigkeit der teilnehmenden Frauen zu erhöhen.

Im Speziellen tragen folgende Projektaktivitäten/ Module entscheidend zur Erreichung des o.g. Projektziels bei:

Modul A.1: Systemische Einzel-Coachings

Modul A.2: Beratung zu Unterstützungssystemen

Modul A.3: Bewerbungstrainings

Modul A.4 (optional): Empowerment in "Erfolgsteams"

Modul B.1: Projektarbeit in Tandems – „Biografische Kartografie“ (Mapping-Tandem)

Modul B.2: Heranführung an (Frauen-)Netzwerke

Modul C.1 (optional): Möbel-Design in Frauen-Betrieben

Modul C.2 (optional): Lehrgänge in Kooperation mit der Handwerkskammer Berlin

Weitere Informationen zum Projekt unter www.neuraum-nk.de

Das „Mapping-Tandem“:

Das Modul bietet den Teilnehmerinnen eine Plattform zum Bündeln und Teilen von Wissen, Erfahrungen und Biografien, zum gegenseitigen Unterstützen sowie eine Möglichkeit fehlende private Netzwerke zu ersetzen und ggf. eine Begleitung auf dem Weg in eine (neue) Berufstätigkeit zu erfahren.

Hier werden in moderierten Kartografie-Workshops und Tandems, Prozesse zum gegenseitigen Austausch und Reflektion über biografische Themen wie z.B. beruflicher Werdegang & Arbeit, Bildung & Ausbildung, Familie & Alltag und Freizeit & Kultur initiiert.

Unter dem Motto "Jeder Ort hat eine Geschichte - Jede Geschichte hat einen Ort" treten zwei bis vier Teilnehmerinnen, in einen direkten Austausch auf Augenhöhe, einer Reflektion über die eigenen Biografien anhand der Erstellung von psychogeografischen und kognitiven Karten ihrer Nachbarschaft, von Berlin und/oder aus den jeweiligen Herkunftsorten zu verschiedenen biografischen Themen. Durch das sehr persönliche, gegenseitige Erzählen, Erklären und grafische Gestalten ebendieser Karten eröffnen sich tiefe Einblicke in lebens- und arbeitsweltliche Belange der jeweils anderen Personen.

Qualifikation:

- (Fach)Hochschulabschluss in Sozial-, Kultur-, Design- und/oder Raumwissenschaften o.ä.
- mehrjährige Berufserfahrung in den Bereichen Moderation, Öffentlichkeitsbeteiligung, Partizipation u.ä.
- Sehr gute methodische Kenntnisse in der Moderation von Gruppenprozessen
- Genderkompetenzen und Diversity-Kompetenz zwingend vorausgesetzt
- Kenntnisse in der Arbeit mit Karten sowie der Visualisierung vorteilhaft
- Erfahrungen im DaZ-Bereich und in der Arbeit mit Migrant*innen von Vorteil
- Sicheres Auftreten und Reden vor einer Gruppe
- zugängliches und freundliches Auftreten

Wir haben Ihr Interesse geweckt? Dann schicken Sie uns doch Ihre Bewerbung per E-Mail an:
plk@neuraum-nk.de (Ansprechpartner: Pantelis Lekakis-Kerkyraios, Tel.: 030 232 5590 81)